



HESSISCHER LANDTAG

25. 08. 2026

Plenum

Entschließungsantrag

Fraktion der CDU,

Fraktion der SPD

Hessen und Indien – Internationale Partnerschaft für Wohlstand und Zukunft stärken

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag begrüßt, dass die politische und wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen Hessen und Indien durch die Delegationsreise des Ministerpräsidenten weiter vertieft werden konnte. Der Ausbau der Beziehungen zu Indien ist für den künftigen Wohlstand Hessens und Indiens von besonderer Bedeutung. Das Freihandelsabkommen zwischen der Europäischen Union und Indien bietet hierfür neue Marktchancen und geeignete Rahmenbedingungen.
2. Der Landtag hebt hervor, dass Hessen und Indien seit Jahrzehnten auf politischer, wirtschaftlicher, wissenschaftlicher, kultureller und gesellschaftlicher Ebene eng verbunden sind. Hessen ist für Indien das wichtigste Tor nach Deutschland und ein zentraler Wirtschaftsstandort. Mehr als 50 Prozent der indischen Investitionen in Deutschland fließen nach Hessen. Hunderte indische Unternehmen sind insbesondere in den Bereichen IT, Pharmazie, Logistik und Finanzen aktiv. Rund 35.000 in Hessen lebende indische Staatsangehörige tragen wesentlich zu dieser engen Verbindung bei.
3. Der Landtag begrüßt die gemeinsame Absichtserklärung Hessens und des Bundesstaates Maharashtra zur vertieften wirtschaftlichen Zusammenarbeit in den Bereichen Industrie, Dienstleistungen, Informationstechnologie und Fachkräftesicherung. Hessen und Maharashtra sind dynamische Wirtschaftsregionen sowie bedeutende Technologie-, Finanz- und Handelszentren. Von einer engeren Zusammenarbeit bei Aus- und Weiterbildung sowie der Gewinnung von Fachkräften können beide Seiten profitieren. Die fortschreitende Digitalisierung und Weiterentwicklung der Anerkennungsverfahren wird sich auch auf die Anerkennung von indischen Berufs- und Hochschulabschlüssen positiv auswirken.
4. Der Landtag begrüßt, dass Hessen und Indien insbesondere im Bereich der digitalen Transformation und des Einsatzes Künstlicher Intelligenz ihre Zusammenarbeit weiter intensivieren. Die rasante Entwicklung von KI verändert insbesondere die IT- und Softwarebranche grundlegend und führt zu tiefgreifenden Veränderungen von Arbeitsprozessen und Beschäftigungsstrukturen. Dabei soll „Q and Ai“ am Betramshof für konkrete Kooperationsprojekten zu KI, Quanten und Robotik mit indischen Wirtschafts- und Forschungsrepräsentanten genutzt werden. Die Metropolregion FrankfurtRheinMain bietet mit ihrem starken Finanz-, IT- und Unternehmenssektor besondere Voraussetzungen, um gemeinsam mit indischen Partnern innovative Anwendungen zu entwickeln und die Chancen der KI-Transformation für Wirtschaft und Beschäftigung zu nutzen. Hessen und Indien sollen diesen Wandel gemeinsam gestalten, Erfahrungen und Know-how austauschen sowie Kooperationen in Forschung, Entwicklung und Anwendung von KI ausbauen. Dabei sollen die Chancen von KI für Innovation, Produktivität und neue Beschäftigungsfelder genutzt werden.

5. Der Landtag würdigt Indien als weltweit größte Demokratie, als treibende Kraft des globalen Südens und als unverzichtbaren Partner für internationale Stabilität. Angesichts geopolitischer Spannungen kommt Indien eine wachsende Bedeutung für eine regelbasierte internationale Ordnung und fairen Handel zu. Hessen und Indien verbindet das Verständnis, dass Pluralismus, Rechtsstaatlichkeit und offener Dialog wichtige Grundlagen für wirtschaftlichen Wohlstand und sozialen Frieden sind. In diesem Zusammenhang würdigt der Landtag die Bedeutung des Menschenrechtsdialogs zwischen der Europäischen Union und Indien und unterstreicht die Relevanz des Treffens vom 24. Juni in Neu Delhi.
6. Der Landtag unterstützt die Landesregierung dabei, die internationale Zusammenarbeit insbesondere mit etablierten Demokratien weiter auszubauen und durch konkrete Kooperationen und Partnerschaften zu vertiefen. Die im Koalitionsvertrag verankerte internationale Strategie wird Hessens Engagement künftig noch sichtbarer machen und dazu beitragen, seine besonderen Stärken in technologischen und ökonomischen Zukunftsfeldern international weiter auszubauen.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 25. August 2026

Für die Fraktion
der CDU
Die Fraktionsvorsitzende:
Ines Claus

Für die Fraktion
der SPD
Der Fraktionsvorsitzende:
Tobias Eckert